

Der Männerchor begrüßt den Herbst

Auch in diesem Jahr - 8.11.2019 - lud der Männerchor Buggingen (MGV) die Bevölkerung zu seinem obligatorischen Herbstfest ins Rathauscafé ein. In der Einladung wurden einheimische Speisen und Getränke angekündigt.

Dementsprechend wurden Kartoffelsalat, Kalbsbratwürste und Fleischküchle angeboten. Die Getränkekarte ließ keine Wünsche offen.

Der Chef des MGV, Günther Schlenker, hieß die eingetroffenen Gäste herzlich willkommen und wünschte guten Appetit. Ein Dankeswort galt allen Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz solche Veranstaltungen kaum durchgeführt werden können.

Nachdem der Hunger und der Durst gestillt waren, rief Mathias Untch, der Dirigent des Chores, die Männer zur „Arbeit“. Kräftige Männerkehlen ließen verschiedene Lieder erklingen, die vielen Übungsstunden der Sänger mit ihrem Dirigenten haben sich ausgezahlt. Den Wünschen aus dem Publikum wurde gerne entsprochen: „Die Rose“ und „Bajazzo“ bildeten den passenden Abschluss des musikalischen Vortrages, begleitet von den mitsingenden Gästen.

Karl Gallus reflektierte in seinem Gedicht die anregende Wirkung des Gesanges für die Aktiven und die Zuhörer, das Zusammengehörigkeitsgefühl im Verein und die besondere Jahreszeit des Herbstes.

Die Gäste waren mit dem Verlauf des Abends offensichtlich sehr zufrieden und sparten nicht mit Applaus.

Lebhafte Gespräche und viele gemeinsam gesungene Lieder zeugten vom allgemeinen Wohlgefühl, die letzten Gäste verabschiedeten sich erst nach Mitternacht.

Winfried Oberlin (Schriftführer)